

TAUFSPRÜCHE

Hier können Sie sich nun einen Taufspruch aussuchen – ein Wort, das Sie Ihrem Kind mit auf den Weg geben möchten:

1. Mose 12, 2

Ich werde dich segnen und deinen Namen groß machen. Ein Segen sollst du sein.

4. Mose 6,24-26

Der Herr segne dich und behüte dich. Der Herr lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig. Der Herr wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Heil.

Psalm 8,5

Was ist der Mensch, dass du an ihn denkst, des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?

Ps. 18, 31

Vollkommen ist Gottes Weg, das Wort des Herrn, ist im Feuer geläutert. Ein Schild ist er für alle, die sich bei ihm bergen.

Ps. 19, 9

Die Weisungen des Herrn sind richtig, sie erfreuen das Herz.

Ps. 23, 1

Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir mangeln.

Ps. 25, 5

Führe mich in deiner Treue und lehre mich; denn du bist der Gott meines Heiles. Auf dich hoffe ich allezeit.

Ps. 31, 16

In deiner Hand liegt mein Geschick; entreiße mich der Hand meiner Feinde und Verfolger.

Ps. 33, 4

Denn das Wort des Herrn ist wahrhaftig, all sein Tun ist verlässlich.

Ps. 36, 6

Herr, deine Güte reicht, soweit der Himmel ist, deine Treue, soweit die Wolken ziehn‘.

Psalm 36, 11

Erhalte denen, die dich kennen, deine Gnade und deine Gerechtigkeit den Menschen mit redlichem Herzen!

Psalm 37, 5

Befiehl dem Herrn deinen Weg und vertrau ihm; er wird es fügen.

Psalm 40,2

Ich hoffte, ja ich hoffte auf den Herrn. Da neigte er sich mir zu und hörte mein Schreien.

Psalm 55, 23

Wirf deine Sorge auf den Herrn, er hält dich aufrecht! Er läßt den Gerechten niemals wanken.

Psalm 56, 5

Ich preise Gottes Wort. Ich vertraue auf Gott und fürchte mich nicht. Was können Menschen mir antun?

Psalm 66, 20

Gepriesen sei Gott, denn er hat mein Gebet nicht verworfen und mir seine Huld nicht entzogen.

Psalm 67, 2

Gott sei uns gnädig und segne uns. Er lasse über uns sein Angesicht leuchten.

Psalm 84, 12

Denn Gott der Herr ist Sonne und Schild. Er schenkt Gnade und Herrlichkeit; der Herr versagt denen, die rechtschaffen sind, keine Gabe. Herr der Heerscharen, wohl dem, der dir vertraut!

Psalm 86, 12

Ich will dir danken, Herr, mein Gott, aus ganzem Herzen, will deinen Namen ehren immer und ewig.

Psalm 90, 17

Es komme über uns die Güte des Herrn, unseres Gottes. Laß das Werk unserer Hände gedeihen, ja, laß gedeihen das Werk unserer Hände!

Psalm 102, 2

Herr, höre mein Gebet! Mein Schreien dringe zu dir. Psalm 103,2
Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat.

Psalm 103, 8

Der Herr ist barmherzig und gnädig, langmütig und reich an Güte.

Psalm 103, 17

Doch die Gnade des Herrn, währt immer und ewig für alle, die ihn fürchten und ehren;

Psalm 115, 12 a

Der Herr denkt an uns, er wird uns segnen.

Psalm 121, 7

Der Herr behüte dich vor allem Bösen, er behüte dein Leben.

Psalm 121, 8

Der Herr behüte dich, wenn du fortgehst und wiederkommst, von nun an bis in Ewigkeit.

Psalm 134, 23-24

Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz, prüfe mich und erkenne mein Denken! Sieh her, ob ich auf dem Weg bin, der dich kränkt, und leite mich auf dem altbewährten Wege!

Psalm 139, 5

Du umschließt mich von allen Seiten und legst deine Hand auf mich.

Psalm 143, 6

Ich breite meine Hände aus und bete zu dir; meine Seele dürstet nach dir wie lechzendes Land.

Psalm 143, 10

Lehre mich, deinen Willen zu tun; denn du bist mein Gott. Dein guter Geist leite mich auf ebenem Pfad.

Spr. 10, 22

Der Segen des Herrn macht reich, eigene Mühe tut nichts hinzu.

Spr. 15, 13

Ein fröhliches Herz macht das Gesicht heiter, Kummer im Herzen bedrückt das Gemüt.

Spr. 16, 9

Des Menschen Herz plant seinen Weg, doch der Herr lenkt seinen Schritt.

Spr. 23, 26

Gib mir dein Herz mein Sohn, deine Augen mögen an meinen Wegen gefallen finden.

Jes. 41, 13

Denn ich bin der Herr, dein Gott, der deine rechte Hand ergreift.

Jesaja 43,1

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du gehörst zu mir.

Jesaja 54,10

Auch wenn die Berge von ihrem Platz weichen und die Hügel zu wanken beginnen – meine Gnade wird nie von dir weichen und der Bund meines Friedens nicht wanken, spricht der Herr, der Erbarmen hat mit dir.

Jes. 60, 1

Auf, werde licht, denn es kommt dein Licht, und die Herrlichkeit des Herrn geht leuchtend auf über dir.

Jeremia 29, 13+14a

Sucht ihr mich, so findet ihr mich. Wenn ihr von ganzem Herzen nach mir fragt, lasse ich mich von euch finden, spricht der Herr.

Jer 32, 40

Ich schließe mit ihnen einen ewigen Bund, dass ich mich nicht von ihnen abwenden will, sondern ihnen Gutes erweise. Ich lege ihnen die Ehrfurcht vor mir ins Herz, damit sie nicht von mir weichen.

Ezechiel 36,27

Ich lege meinen Geist in euch und bewirke, dass ihr meinen Weisungen folgt und auf meine Gebote achtet und sie erfüllt.

Micha 6,8

Es ist dir gesagt worden, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir erwartet: Nichts anderes als dies: Recht tun, Güte und Treue lieben, in Ehrfurcht den Weg gehen mit deinem Gott.

Hos. 10, 12

Sät als eure Saat Gerechtigkeit aus, so werdet ihr ernten, wie es der göttlichen Liebe entspricht.

Nah. 1,7

Gut ist der Herr, eine feste Burg am Tag der Not. Er kennt alle, die Schutz suchen bei ihm.

Matth. 5, 9

Selig sind die Frieden stiften; denn sie werden Söhne Gottes genannt werden.

Matth. 5, 12

Freut euch und jubelt: euer Lohn im Himmel wird groß sein.

Matth. 5, 16

So soll euer Licht vor den Menschen leuchten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

Matth. 6, 33

Strebt vor allem nach seinem Reich und seiner Gerechtigkeit; dann wird euch alles andere dazugegeben.

Matth. 7, 12

Alles, was ihr also von anderen erwartet, das tut auch ihnen!

Matth. 7, 24

Wer diese meine Worte hört und danach handelt, ist wie ein kluger Mann, der sein Haus auf Fels baute.

Matth. 10, 32

Wer sich nun vor den Menschen zu mir bekennt, zu dem werde auch ich mich vor meinem Vater im Himmel bekennen.

Matth. 11, 28

Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen.

Matth. 21, 22

Und alles, was ihr im Gebet erbittet, werdet ihr erhalten, wenn ihr glaubt.

Matth. 28, 20b

Seid gewiß: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.

Lukas 16, 10

Wer in den kleinsten Dingen zuverlässig ist, der ist es auch in den großen, und wer bei den kleinsten Dingen Unrecht tut, der tut es auch bei den großen.

Joh. 6, 35

Jesus sagt: „Ich bin das Brot des Lebens; wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt wird nie mehr Durst haben.“

Joh. 8, 32

Dann werdet ihr die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch befreien.

Johannes 8,12

Jesus sagt: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Joh. 8, 36

Wenn also der Sohn euch befreit, dann seid ihr wirklich frei.

Joh. 13, 34

Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander ! Wie ich euch geliebt habe, so sollt ihr einander lieben.

Joh. 14, 6

Jesus sagt: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich.“

Joh. 14, 23

Jesus antwortete ihm: „Wenn jemand mich liebt, wird er an meinem Wort festhalten; mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und bei ihm wohnen.“

Joh. 15, 5

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen.

Joh. 15, 16

Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und dazu bestimmt, dass ihr

euch aufmacht und Frucht bringt und dass eure Frucht bleibt. Dann wird euch der Vater alles geben, um was ihr ihn in meinem Namen bittet.

Joh 16, 33

Dies habe ich zu euch gesagt, damit ihr in mir Frieden habt. In der Welt habt ihr Angst; aber habt Mut: Ich habe die Welt besiegt.

Römer 1, 16

Das Evangelium ist eine Kraft Gottes, die jeden rettet, der glaubt.

Römer 8, 28

Wir wissen, dass Gott bei denen, die ihn lieben, alles zum Guten führt, bei denen, die nach seinem ewigen Plan berufen sind..

Römer 12, 21

Laß dich nicht vom Bösen besiegen, sondern besiege das Böse durch das Gute!

Römer 15, 7

Darum nehmt einander an, wie auch Christus uns angenommen hat, zur Ehre Gottes.

1. Korinther 1, 9

Treu ist Gott, durch den ihr berufen worden seid zur Gemeinschaft mit seinem Sohn Jesus Christus, unseren Herrn.

1. Kor. 13, 13

Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe.

1. Kor. 16, 14

Alles was ihr tut, geschehe in Gottes Liebe.

Galater 3, 27

Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus wie ein Gewand angelegt.

Galater 5, 1

Zur Freiheit hat uns Christus befreit. Bleibt daher fest und laßt euch nicht von neuem das Joch der Knechtschaft auflegen.

Galater 5, 6

Denn in Christus Jesus kommt es nicht darauf an, bestimmte Regeln einzuhalten, sondern darauf, den Glauben zu haben, der in der Liebe wirksam ist.

Galater 6, 2

Einer trage des anderen Last; so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

Kolosser 1, 12

Dankt dem Vater mit Freude! Er hat euch fähig gemacht, Anteil zu haben am Lohn der Heiligen, die im Licht sind.

Kolosser 3, 1

Ihr seid mit Christus auferweckt; darum strebt nach dem, was im Himmel ist, wo Christus zur Rechten Gottes sitzt.

1. Thessalonicher 5, 23

Der Gott des Friedens heilige euch ganz und bewahre euren Geist, eure Seele und euren Leib unversehrt, damit ihr ohne Tadel seid, wenn Jesus Christus, unser Herr, kommt.

Titus 3, 5

Er hat uns gerettet – nicht weil wir Werke vollbracht hätten, die uns gerecht machen können, sondern aufgrund seines Erbarmens – durch das Bad der Wiedergeburt und der Erneuerung im heiligen Geist.

2. Tim. 1, 7

Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.

1. Johannes 3, 1

Seht, wie groß die Liebe ist, die der Vater uns geschenkt hat: Wir heißen Kinder Gottes, und wir sind es.

1. Johannes 4, 9

Die Liebe Gottes wurde unter uns dadurch offenbart, dass Gott seinen einzigen Sohn in die Welt gesandt hat, damit wir durch ihn leben.

1. Joh. 4, 12

Niemand hat Gott je geschaut; wenn wir einander lieben, bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist in uns vollendet.

1. Joh. 4, 19

Wir wollen lieben, weil er uns zuerst geliebt hat.

1. Joh. 5, 4

Denn alles, was von Gott stammt, besiegt die Welt. Und das ist der Sieg, der die Welt besiegt hat: unser Glaube.

Jakobus 1, 17

Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben, vom Vater des Lichts.

Offenbarung 3, 20

Jesus sagt: Ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wer meine Stimme hört und die Tür öffnet, bei dem werde ich eintreten.